



Jahresbericht 2016

Bericht aus der Frauenzentrale Graubünden 2016

Die Frauenzentrale Graubünden wird mit 77 Jahren sportlich! Aus den Reihen unseres Netzwerks ist im Herbst 2016 Sandra Locher Benguerel für die Frauenzentrale am Pumpilauf gestartet. Sie ist prompt als schnellste Frau durchs Ziel gespartet und hat damit fast 7700 Franken Wetteinsatz zu Gunsten der fg gewonnen. Bravo Sandra! Ein grosses Dankeschön an alle WetteinsetzerInnen, die mit ihrer Spende ganz direkt unsere Organisation unterstützen!

Das über Jahrzehnte aufgebaute Netzwerk ist auch in einem weiteren Bereich sehr wichtig. Der Bund baut die finanzielle Unterstützung für die Beratungen von Frauen und Männern zur Förderung der Gleichstellung im Erwerbsleben bis 2019 komplett ab. Die Bündner Regierung ist leider nicht willens, diese ausfallenden Gelder zu kompensieren, dies im Gegensatz zu Nachbarantonen wie St. Gallen und Thurgau. Darum haben wir die Grossrätinnen als Retterinnen dieser dringend benötigten Fachberatung zum Thema Arbeit und Beruf um ihren Einsatz gebeten. In der Aprilsession 2017 wird der Grosse Rat Graubünden über den Auftrag* abstimmen.

Im November haben wir 16 Frauenzentralen zur Zentralen- tagung in Passugg empfangen. Das Nationale Netzwerk der Frauenzentralen bekennt sich mit dem klaren Statement zur Erhaltung der 11 Fachstellen. Übergeordnet setzt sich alliance f, der Dachverband aller Schweizer Frauenorgani- sationen im Nationalrat gegen weitere Kürzungen der Bun- desgelder im EBG, dem kleinsten Bundesamt, ein. Zitat aus «aktuell» von alliance f vom 10. Dezember 2016: «... denn so-

lange Verfassungsgrundsatz und Gleichstellungsgesetz (glei- cher Lohn für gleiche Arbeit) nicht umgesetzt sind und jede zweite Woche eine Frau in einem Beziehungsdelikt ermordet wird, sollte klar sein, dass das EBG mehr Mittel und sicherlich nicht weniger benötigt.»

Die fg engagierte sich aktiv für die Lohngleichheit und holte die Schweizer Wanderausstellung für die Lohngleichheit, das «Lohnmobil», zum zweiten Mal nach Chur. Als starke Partnerin haben die Psychiatrischen Dienste Graubünden mitgewirkt und ihr überzeugendes Lohngleichheitskonzept vorgestellt. Zusammen mit motivierten PartnerInnen und Persönlich- keiten war die Ausstellungswoche ein voller Erfolg.

Mit etwas gedämpftem Optimismus aber ungebremstem Herzbluteinsatz starten wir in mein 13. Frauenzentralenjahr. Meine Vorstandskolleginnen und -kollegen und mein Team im Beratungs- und Geschäftsstellenbereich arbeiten dafür, dass sich UNSERE Frauenzentrale Graubünden noch weiter in die Zukunft bewegen kann.

Allen Organisationen und Institutionen und vor allem all den Menschen, die sich – in welcher Form auch immer – für uns interessieren und uns auf unserem Weg begleiten: Herzlichen Dank!

*FRAUENZENTRALE GRAUBÜNDEN
Geschäftsführende Präsidentin
Cathrin Räber-Schleiss*

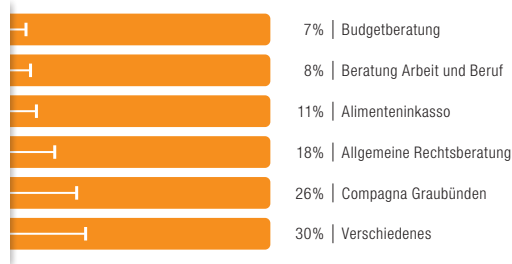
*<http://www.gr.ch/DE/institutionen/parlament/PV/Seiten/20161207LocherBenguerel14.aspx>

Frauenzentrale Graubünden berät und bildet ...



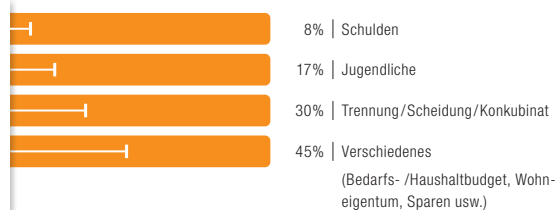
GESCHÄFTSSTELLE & SEKRETARIAT

Das Sekretariat und die Geschäftsleitung sind Drehscheibe für unsere Klientel und NetzwerkpartnerInnen. Hier laufen die Fäden zusammen, die Frauenzentrale knüpft erste Kontakte mit Frauen, Männern und Jugendlichen und leitet sie zur internen Fachstelle oder einer externen Beratungsstelle. Total bewältigten die drei Teilzeitangestellten 3177 telefonische, elektronische und persönliche Kontakte. Fundierte Kenntnisse der kantonalen, kommunalen und privaten Beratungsstellen bilden die Basis für einen professionellen Erstkontakt.



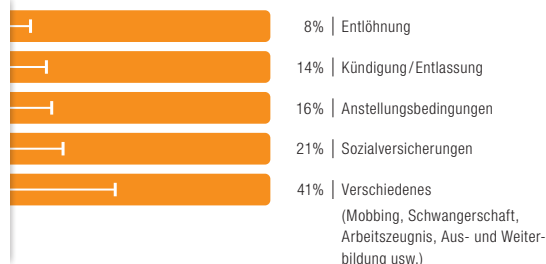
BUDGETBERATUNG

In unserer Statistik weist die Sparte «Prävention» die meisten Beratungen aus. Diese Beratungen sind sehr vielfältig. So kommen Leute in die Beratung, die eine Neueinschätzung ihres finanziellen Spielraums möchten, weil sie zum Beispiel die Absicht haben, Wohneigentum zu erwerben. Andere müssen eine neue Stelle antreten, wo sie weniger verdienen als bisher. Wiederum andere kämpfen monatlich mit einem Minus auf ihrem Lohnkonto (siehe Anteil Schulden). Letztendlich dient eine detaillierte Budgetübersicht immer der Prävention und bedeutet «Auskommen mit dem Einkommen».



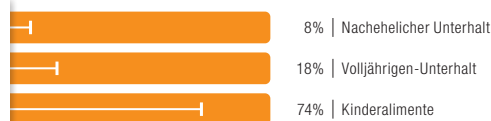
BERATUNG ARBEIT UND BERUF

Juristischen Rat und Unterstützung holten sich 138 Personen. Im Mai 2016 stand das knallrote Lohnmobil, die Wanderausstellung zur LOHNGLEICHHEIT VON FRAU UND MANN, zum zweiten Mal in der Bahnhofstrasse in Chur. Zahlreiche Passantinnen und Passanten konnten sich informieren, welche Folgen die Lohnungleichheit ab Abschluss der Ausbildung bis zum Rentenbezug haben kann.



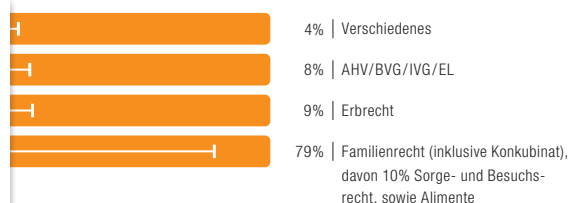
ALIMENTENINKASSO

Unsere Zusammenarbeit mit den Gemeinden hat sich weiter etabliert und die Rückmeldungen zur Bearbeitung sind durchwegs positiv. Mit den Beratungen im Fachbereich Volljährigenunterhalt ergänzen wir unser bisheriges Angebot optimal. Im 2016 leisteten wir in 67 Fällen wirksame Unterstützung für die Geltendmachung von familienrechtlichen Unterhaltsansprüchen und die Prüfung von Gesuchen um Alimentenbevorschussung.



ALLGEMEINE RECHTSBERATUNG

Insgesamt wurden von den Juristinnen 246 Beratungen durchgeführt. Themenschwerpunkt war – wie bereits seit Jahren – das Familienrecht: Eherecht, Trennung/Scheidung, Konkubinats usw. Allgemein ist der Trend zu immer komplexeren Beratungen erkennbar, weshalb diese zahlenmässig etwas weniger, dafür umso zeitintensiver werden.



Frauzentrale Graubünden bestärkt ...

Mitglieder

Einzelmitglieder/Gönnermitglieder	478
Kollektivmitglieder	67
Gönnermitglieder-Gemeinden	48
Ehrenmitglieder	6

Kollektivmitglieder

- :adebar»
- Bäuerinnen und Landfrauen: Bergün/Latsch/Stuls, Imboden, Klosters, Maienfeld, Tenna
- Bäuerinnen: Scharans, Unterengadin
- Bildungszentrum Palottis Schiers
- Bündnerinnen: Cazis, Celerina, Davos Platz, Maienfeld, St. Moritz, Zernez
- Bündner Bäuerinnen- und Landfrauenverband
- Business & Professional Women: Chur, Davos
- COMPAGNA Graubünden
- FDP Frauen Graubünden
- Frauenbund Davos
- Frauenvereine: Bonaduz, Domat/Ems, Ilanz, Malans
- Gemeinnützige Frauen: Chur, Churwalden/Parpan, Davos, Felsberg, Flims, Malix, Mastriils, Schiers, Silvaplana, Thusis, Trimmis, Trin, Societa da dunnas Ftan, Wiesen, Zizers
- Hauswirtschaft Graubünden
- Hof de Planis Stels
- Kant. Bündnerinnen Vereinigung
- Kath. Frauenbund Graubünden
- Kath. Frauenvereine: Chur, Davos, Lantsch/Brienz, Uniun catolica da Dunnas Disentis
- KJBE Kinder und Jugendliche betreuen/begleiten/ bestärken
- Landfrauen: Davos, Filisur, Fontanivas, Igis/Landquart, Masein Frauen, Oberheizenberg, Scheid, Versam/Arezen
- LEGR – Lehrpersonen Graubünden
- Ökumenische Frauenbewegung GR
- Pro Senectute Graubünden
- Rotes Kreuz Graubünden
- Schweiz. Evangelische Frauenhilfe GR
- Schweiz. Gemeinnützige Frauen GR
- Schweiz. Verband Akademikerinnen, Sektion Graubünden
- Stiftung Frauenhaus Graubünden
- Uniun da mummas e dunnas Breil/Brigels
- Zonta Club Chur

Ehrenmitglieder

Adrienne Degonda-Bräuer; Anna Lydia Florin-Wehrli; Hedi Luck-Fasciati; Ursula Mutzner-Scharplatz; Lea Schneller-Theus; Eveline Widmer-Schlumpf

Vernetzung

Unsere Zusammenarbeit reicht weit über die Kollektivmitglieder hinaus. Regelmässig entsteht eine Zusammenarbeit für Projekte, Weiterbildung und Veranstaltungen mit: Aidshilfe GR • Benevol GR • BTV Bürgerturnverein Chur • Budgetberatung Schweiz • Bürgerschaftsgenossenschaft SAFFA • Frauenallianz GR • Frauenkulturarchiv GR • Frauenzentralen CH • GeSo Chur Grossrätinnen / Grossratsstellvertreterinnen • Konferenz Chancengleichheit Ostschweiz und Liechtenstein • Kulturfrauen Chur • Lions Club Chur Kora • Netzwerk Plusplus • Schweiz. Verband für Alimentenfachleute SVA • Stabsstelle für Chancengleichheit für Frau und Mann GR • Stiftung für staatsbürgerliche Erziehung und Schulung • Sozialkonferenzen: Surselva, Engadin/Südtäler • Stiftung ARGO • Wen-Do Zürich

Projekte

vielseitig – wirksam – nachhaltig

Die Frauzentrale Graubünden

berät ...

UPDATE YOUR BUDGET NOW!

Gratis Budgetberatung für Jugendliche, StudentInnen, Lernende und BerufseinsteigerInnen.

bildet ...

WEN-DO – Frauenpower Graubünden!

Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen in jedem Alter. Sich

- besser schützen
- klarer abgrenzen
- sicherer und souveräner handeln



engagiert sich kompetent ...

- am 8. März, dem Internationalen Frauentag
- im «Lohnmobil», der Wanderausstellung zur Lohn-gleichheit
- bei Schulung in Budgetfragen
- über den Frauenfonds für Frauen in Wirtschaftsnot
- fürs Frauenhaus Kathmandu

bestärkt ...

Vereinsberatung

Umfassende Beratung bei der Vereinsführung.



Sandra Locher Benguerel PumpiLauf 2016

Frauenzentrale Graubünden, meine starke Partnerin ...

Finanzierung

- Beiträge und Spenden unserer Einzel- und Kollektivmitgliedern, Gemeinden und Gönnern
- Erträge aus Beratungen und Bildungsangeboten
- Übernahme von Projekt-Kostenanteilen, grosszügige NPO Rabatte
- Ehrenamtliche Mitarbeit

- Departement für Justiz/Sicherheit/Gesundheit/ Fachstelle Integration
- Departement für Volkswirtschaft und Soziales/ Kant. Sozialamt
- EBG Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann
- EKUD Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutz-departement/Stabsstelle für Chancengleichheit von Frau und Mann
- Evangelisch-Reformierte Landeskirche Graubünden
- Katholische Landeskirche Graubünden
- Kulturförderung der Stadt Chur
- Stadt Chur

- Bündnerischer Evangelischer Waisenhilfsverein
- Business & Professional Women, Chur
- Confiserie MARON
- Hochschule für Technik und Wirtschaft
- Lia Rumantscha
- Raiffeisenbank Bündner Rheintal, Chur
- SVA – Schweiz. Verband der Akademikerinnen, Sektion Graubünden
- Zonta Club Chur

- Anny Casty Stiftung
- Beitragsfonds Graubündner Kantonalbank
- Casal-Bernard-Stiftung, Chur
- Gemeinnützige Gesellschaft des Kantons Graubünden
- Mano Stiftung, Zürich
- MIGROS Kulturprozent
- Stiftung für staatsbürgerliche Erziehung und Schulung, Luzern
- Stiftung SOS Beobachter

Dieser Jahresbericht wird mitfinanziert von der Raiffeisenbank Bündner Rheintal, Chur.

RAIFFEISEN

Impressum

Herausgeberin Frauenzentrale Graubünden
Redaktion Cathrin Räber-Schleiss, Magdalena Herdi
Layout/Grafik Sandra Perucchi, Christian Ritz
Druck Copydruck Altstadt GmbH, Postfach 164, 7002 Chur
Auflage 1300 Ex.
Abonnement geht an alle Mitglieder und InteressentInnen
Jahresbeitrag CHF 50.– Einzelmitglied, CHF 100.– Kollektivmitglied

Geschäftsführende Präsidentin

Cathrin Räber-Schleiss, eidg. FA Führungsfachfrau

Sekretariat

Magdalena Herdi, Carmen Nerlich ab 1.10.2016 (Praktikum), Seraina Schneider bis 30.9.2016

Fachstellen

- **Allg. Rechtsberatung** Annetta Simeon lic. iur., eidg. FA Sozialversicherungsfachfrau, Mediatorin AFM; Manuela Mathis lic. iur., Rechtsanwältin; Elisabeth Blumer lic. iur. Rechtsanwältin
- **Beratung Alimenteninkasso** Beatrix Westreicher, Alimentenfachfrau SVA; Annetta Simeon lic. iur., eidg. FA Sozialversicherungsfachfrau, Mediatorin AFM
- **Budgetberatung** Monica Lüscher-Plebani, Budgetberaterin, Budgetberatung Schweiz
- **Beratung Arbeit und Beruf** Annetta Simeon lic. iur., eidg. FA Sozialversicherungsfachfrau, Mediatorin AFM

Freie Mitarbeiterinnen

Daniela Knöpfel, Sandra Perucchi, Anita Schnoz

Vorstand

Cathrin Räber-Schleiss, Ruth Nieffer, Ulrike Kuhnhen, Marlis Alig-Eberle, Jöri Schwärzel, Renate Rutishauser, Irmgard Ritz

Rechnungsrevision

Michaela Vehlow, Claudia Schwarz

Vorstand

